



Schlussbericht

Elfte Auflage der internationalen Fachmesse für Erwerbsobstbau, Destillation und Agrartechnik überzeugt mit vielseitigem Rahmenprogramm und neuen Produkten aus allen Bereichen

Fruchtwelt Bodensee bietet Plattform für den Austausch zum richtigen Zeitpunkt

Friedrichshafen – Erntefrische Ideen wurden bei der Fruchtwelt Bodensee in Friedrichshafen vom 13. bis 15. Januar 2023 gesammelt. 13 120 Besucherinnen und Besucher sowie 320 Aussteller aus insgesamt 28 Nationen kamen zusammen, um das gemeinsame Wiedersehen bei der internationalen Obst- und Agrarfachmesse zu feiern. Ihr Messe-Debut gaben sieben Hochschulen und 21 Start-ups, die für neue Impulse sorgten. „Die Kombination aus Podiumsdiskussionen, vielfältigen Angeboten und Neuheiten im qualitativ hochwertigen Rahmenprogramm haben die Fruchtwelt Bodensee als festen Branchentreffpunkt am Standort Friedrichshafen erneut bestätigt,“ zieht Messe-Geschäftsführer Klaus Wellmann eine positive Bilanz für die Auftakt-Veranstaltung 2023. Die 41. Bodensee-Obstbautage ergänzten die Fachmesse mit inspirierenden Vortragsreihen, Verkostungsseminaren und der Podiumsdiskussion bei der Eröffnung.

Projektleiterin Petra Rathgeber betont: „Es war wichtig, dass wir den einzelnen Branchen nach drei Jahren endlich wieder eine Plattform zum persönlichen Austausch anbieten konnten. Besonders in wirtschaftlich angespannten Zeiten ist die Fachmesse ein fester Treffpunkt für Obsterzeuger, Landwirte und Brenner, um gemeinsam in den Dialog miteinander zu treten, Kontakt zu pflegen und sich über die neusten Produkte zu informieren.“ Auch Robert Reck-Heinrich, Geschäftsführer von Cargo Plast GmbH, bekräftigt die Bedeutung in der Region: „Ich bin seit vielen Jahren ein Fan der Fruchtwelt Bodensee und stolz darauf, dass wir eine Messe haben, die die regionalen Berufe und Interessen abbildet. Deshalb haben wir uns auch gefreut, dass die Fachmesse endlich wieder stattgefunden hat. Unsere

Erwartungen wurden übertroffen. Das Publikum war fachlich versiert und unsere vielfältigen Produkte wurden stark nachgefragt.“

Andreas Ganal, Geschäftsführer der Obstregion Bodensee e.V., bilanzierte über den Verlauf der letzten drei Tage: „Die Messe und auch das gut besuchte Rahmenprogramm haben gezeigt, dass das Interesse der Obst- und Brennereibranche groß war, sich persönlich wieder auszutauschen und gegenseitig zu informieren. Auch aus dem europäischen Umfeld durften wir viele Gäste bei uns in Friedrichshafen begrüßen.“ Ähnlich positiv äußerte sich Christian Zotter, Vertrieb ETIVERA Verpackungstechnik GmbH: „Unser Eindruck von der diesjährigen Messe war sehr positiv. Erfreulich war die hohe Kundenfrequenz an unserem Stand. Unsere positiven Erwartungen aus dem Vorfeld wurden erfüllt. Mit unserem Messeauftritt haben wir den ersten Schritt gemacht, um als österreichisches Unternehmen mehr in Deutschland Fuß zu fassen. Wir haben viele gute Gespräche geführt, neue Kontakte geknüpft und hoffen auf ein gutes Nachmessegeschäft. Im nächsten Jahr sind wir definitiv wieder dabei.“ Ebenfalls zufrieden sprach sich Sebastian Müller, stellvertretender Geschäftsführer und internationaler Vertrieb, Müller GmbH Brennereianlagen, aus: „Ich war sehr erfreut, dass wir auch internationale Kunden an unserem Stand beraten konnten. Es war deutlich zu spüren, dass die Menschen wieder Messen aufsuchen, um persönlich miteinander in Kontakt zu treten. Bereits seit vielen Jahren sind wir auf der Fruchtwelt Bodensee vertreten. Denn es ist uns wichtig, dass wir alte Kontakte pflegen, neue dazu gewinnen und über unsere Produkte persönlich informieren können.“

Neben den etablierten Ausstellern aus den Bereichen Obsterzeugung, Brennerei und Landwirtschaft, freuten sich auch die Messe-Neulinge unter den Start-ups über ihren Auftritt: „Für uns war es erst die zweite Messe überhaupt. Wir sind sehr begeistert von dem Interesse an unseren Produkten. Das Publikum haben wir als sehr fachkundig wahrgenommen. Durch die Kontakte, die wir knüpfen konnten, haben wir bereits Pilotprojekte in Planung geben können,“ vermeldet Ruth Giese, Mitgründerin von Ant Robotics.

Die nächste Fruchtwelt Bodensee findet vom 23. bis 25. Februar 2024 in Friedrichshafen statt. Weitere Informationen unter: www.fruchtwelt-bodensee.de und <https://www.instagram.com/fruchtwelt.bodensee/>